

Integreat

www.integreat-app.de

Der mobile Alltagsguide für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund.

In Augsburg startete **Integreat** im Quartal 4/2015. Als Pilotstadt hat Augsburg dafür gesorgt, dass aktuell über 50 Kommunen und Landkreise erste Gespräche mit uns führen und Workshops durchführen. Die Themen Asyl und Migration haben in den vergangenen Monaten weiter an Bedeutung gewonnen. Die Beratung und Integration sind, neben der Asylantragsbearbeitung, die Schlüssel um die vielen tausenden Menschen zielgerichtet zu behandeln. Mit **Integreat** wurde eine Plattform und App geschaffen, die alle aufnehmenden Kommunen und Landkreise in Deutschland unterstützen und die Arbeit der Asylberatungsstellen entlasten kann.

Die Kernidee

Viele verfügbare Informationen im Internet sind nur schwer zugänglich und oft nicht mehrsprachig. Generell ist zwischen globalen Informationen (deutschlandweit gültig) und lokalen Informationen (Besonderheiten in der Kommune) zu unterscheiden. Je lokaler die Informationen sind, desto wertvoller sind sie für die Asylsuchende: Wie bekomme ich eine Facharztüberweisung? Welche Sozialkaufhäuser gibt es? Wer ist mein erster Ansprechpartner für Deutschkurse? Welche Besonderheiten gibt es bei den Schulen in meiner Stadt oder meinem Landkreis?

Es gibt eine Vielzahl von Projekten, welche globale Informationen zu Asylrecht, Leistungsbezug etc. zur Verfügung stellen. Auf der anderen Seite gibt es viele Städte, die bereits Websites eingerichtet haben, um sowohl lokale als auch globale Informationen aufzubereiten.

Die Idee: Eine mobile App für Menschen, die durch Flucht oder Migration in eine fremde Kultur kommen. Unsere Plattform **Integreat** vereinfacht den Informationsfluss zwischen Kommunen, Hilfsorganisationen und Geflüchteten. Gemeinsam mit den unter „Team“ genannten Partnern, schaffen wir eine mehrsprachige, offline nutzbare App, die Geflüchteten im Alltag wichtige Informationen bereitstellt. Die Inhalte werden von lokalen Initiativen unter kommunaler Verwaltung gepflegt. Unsere Lösung ist kostenlos, unkommerziell und gemeinnützig. Kern der Lösung ist eine mobile Applikation (Frontend) in Kombination mit einem intuitiv zu bedienenden Informationsmanagementsystem (Backend). Entschließt sich eine Kommune, ein Landkreis oder Verein für **Integreat** bekommen diese eine eigene mobile App, welche auf Wunsch bereits eine Informationsvorlage in mehreren Sprachen enthält, die die Kommune dann um lokale Informationen ergänzen kann. Die Vorteile einer App sind dabei die Offline-Verfügbarkeit (auch ohne mobiles Datennetz alle Informationen) und die Tatsache, dass viele der Geflüchteten Smartphones besitzen, um so vor allem in Kontakt mit der Familie oder anderen Menschen zu bleiben.

Das Team

Das generelle Konzept, die technische Lösung, erste mehrsprachige Inhalte und das Zusammenbringen mit den Anforderungen aus den Asylberatungen, wurden von mehreren Partnern durchgeführt. Jeder dieser Partner ist mit mindestens einer Person im Integreat-Team vertreten. Mit Tür an Tür e.V. haben wir einen starken und erfahrenen Partner aus der Asylberatung an unserer Seite. Insgesamt umfasst das Team aktuell etwa 15 Personen.

Tür an Tür – miteinander leben und wohnen e.V.



... der in Augsburg 1992 gegründete gemeinnützige Verein setzt sich für Chancengerechtigkeit von Migranten und Migrantinnen, sowie Asylsuchenden ein. Er ist Träger des Projekts und für Inhaltsausarbeitung und praxisnahes Feedback nicht wegzudenken.

**Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik der Technischen Universität München (TUM)**

... der Lehrstuhl behält den Gesamtüberblick und bringt Erfahrungen und Netzwerkgedanken aus der Wissenschaft und Praxis mit ins Projekt. Auch die Server von Integreat werden unkommerziell von der TUM betrieben.

Elitenetzwerkstudiengang Software-Engineering (SE)

... die SE-Studierenden haben neben dem technischen Know-how auch neue Ideen und umfangreiche Entwicklungserfahrung, ohne die das Projekt nicht funktionieren kann. Die technischen Teilprojekte CMS und mobile App werden daher von diesen verantwortet.

**Elitenetzwerkstudiengang Finance & Information Management (FIM)**

... die FIM-Studierenden arbeiten als Bindeglied zwischen allen Institutionen und dem Träger Tür an Tür. Teil des Studiengangs sind ehrenamtliche Flüchtlingsprojekte, deren Erfahrungswerte in das Integreat-Projekt eingebracht werden.

Technologie im Detail

Als Fundament der Lösung arbeitet ein angepasstes Content-Management-System (CMS) von Wordpress. Als meistgenutztes CMS im privaten Umfeld, ist es nicht nur von Haus aus intuitiv gestaltet, sondern hat auch eine hohe Zukunftssicherheit und eine Vielzahl von nützlichen Plugins, die ohne Entwicklungsaufwand für neue Features und Verbesserungen der Integreat-Plattform genutzt werden können. Features wie die PDF-Ausgabe der Inhalte als Handreichung in persönlichen Asylberatungsgesprächen oder der Versand von Benachrichtigungs-Hinweisen z.B. zu Deadlines oder besonderen Veranstaltungen durch die Kommune an alle App-Nutzer wären in anderen CMS nur mit erheblichem Mehraufwand oder unter Abnahme der intuitiven Bedienung möglich gewesen.

Die Darstellung der Informationen erfolgt durch eine mobile App, welche im PlayStore zur Verfügung steht. In der App werden die Inhalte (Informationen und Termine) aus dem CMS angezeigt. Der Nutzer kann zwischen Städten und Sprachen wechseln. Sobald er sich in einem WLAN mit Internetzugang (z.B. öffentlicher Hotspot, Freifunk) befindet, werden die aktuellen Informationen, Termine und auch mögliche Nachrichten, die eine Stadt oder ein Landkreis an Asylsuchende verschicken kann, automatisch heruntergeladen.

Kooperationen

Langfristig werden wir zusammen mit dem Tür an Tür e.V. eine gemeinnützige Rechtsform mit entsprechender Kapitalbindung gründen, um allen Städten und Landkreisen auch langfristig Sicherheit und Verfügbarkeit seitens des Integreat-Projekts zu gewährleisten. Bereits im Januar 2016 konnten wir eine erste Person hauptamtlich als Produktmanager einstellen. Kooperationen sind u.a. auch mit Wohlfahrtsverbänden und größeren non-profit Institutionen denkbar.

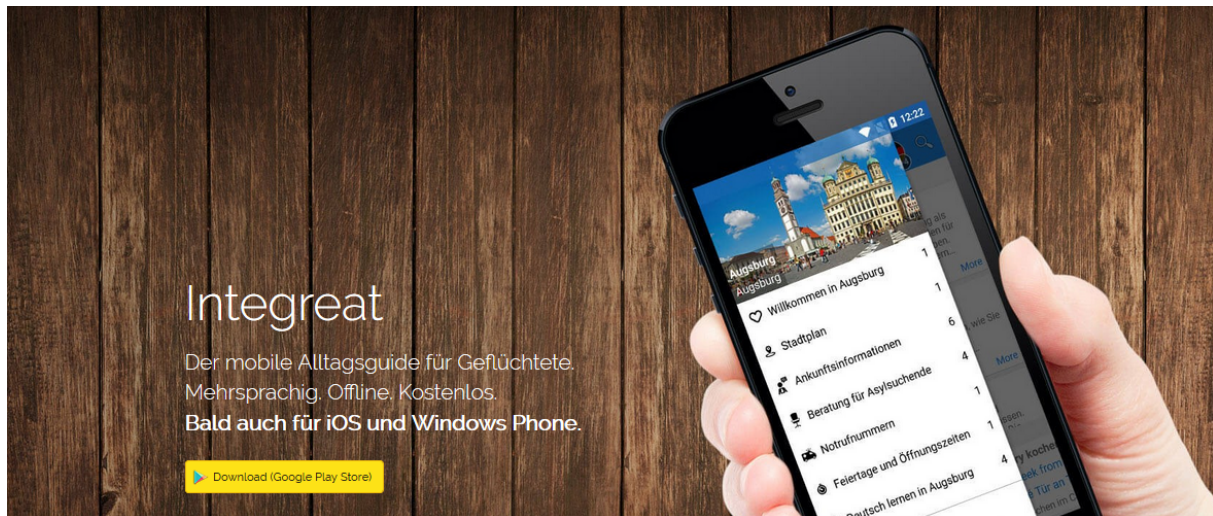
Kontakt

Integreat-Team

via Mail: info@integreat-app.de

Anhang

Auf den folgenden Seiten finden sich Screenshots der Homepage, des CMS und der App.



Integreat

Der mobile Alltagsguide für Geflüchtete.
 Mehrsprachig, Offline, Kostenlos.
 Bald auch für iOS und Windows Phone.

[Download \(Google Play Store\)](#)



Informationen für Flüchtlinge

Stellen Sie Asylbewerber_innen kommunale Informationen zur Verfügung.



Mehrsprachigkeit

Bieten Sie mehrsprachige Inhalte an und lassen Sie den Nutzer selbst entscheiden, welche Sprache er bevorzugt.



Kostenloser Dienst

Gemeinnützigkeit steht für uns an erster Stelle. Die App richten wir ohne finanzielle Gegenleistung ein.



Verständliche Verwaltung

Wir nutzen mit Wordpress ein einfach zu verwaltendes IT-System und helfen Ihnen bei der Einrichtung.



Kollaborative Kommune

Lassen Sie auch andere Projekte, Beratungsstellen und Initiativen vor Ort Inhalte in die App schreiben.



Starten Sie nicht bei Null

Wir liefern bereits erste mehrsprachige Inhalte initial mit der Einrichtung aus.

Über das Projekt

Können wir den ankommenden Menschen in unserer Stadt möglichst schnell alle relevanten Informationen in ihrer Landessprache – auch ohne permanenten Internetzugriff und ohne unübersichtliches Papierchaos – zur Verfügung stellen? Die Frage haben wir uns auch gestellt und herausgefunden ist mit **Integreat** eine App, um kommunal und mehrsprachig alle relevanten Informationen an die ankommenden Asylsuchenden weiterzugeben. Begonnen haben wir unter dem Projektnamen Refguide+, mittlerweile ist Integreat mehr als nur ein Wegweiser in den ersten 14 Tagen, sondern ein ganzheitliches Serviceökosystem für Städte und Initiativen zur **Integration von Menschen mit Fluchthintergrund**.

Warum eine App? Etwa 70% aller Geflüchteten verfügen über ein Android Smartphone, nahezu keiner davon hat eine mobile Datenflatrate, um auch außerhalb von öffentlichen Hotspots auf Informationen von z.B. Websites zuzugreifen. Gerade innerhalb der ersten Tage unterstützt die App mit Adressen, Tipps und Hinweisen zu Abläufen und den nächsten Schritten. Doch auch in der Zeit der Integration, die mehrere Jahre dauern kann, gibt es aktuelle und dynamische Informationen zu lokalen Veranstaltungen und Änderungen im Asylsystem vor Ort. Besonders die kommunalen Unterschiede sind im Fokus unserer Lösung.

Aufwand für die Kommune/Stadt? Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass kaum eine Stadt wie die andere ist. Trotzdem bieten wir eine Grundstruktur innerhalb der App und des CMS an, die einen Grundstein für die städtischen Informationen legt. Lediglich die kommunal spezifischen Informationen sind zusammenzutragen und ggf. zu übersetzen. Es ist auch möglich eine Art Workshop zu veranstalten, um alle Informationen in kurzer Zeit sauber einzupflegen.

Welche Plattformen nutzen wir? Die Pflege der Inhalte erfolgt über das weltweit meistgenutzte Content-Management-System *WordPress*. Es ist intuitiv und auch ohne umfangreiche Schulungen zu bedienen. Mit dieser Projektwebsite richten wir uns an Städte und Kommunen, die die Integreat-Plattform bei sich einsetzen möchten. Dabei stellen wir unsere gesamte Technologie kostenfrei zur Verfügung und unterstützen bei der Installation.

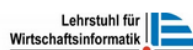
Unsere Kooperationspartner:



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
 Demokratie **leben!**

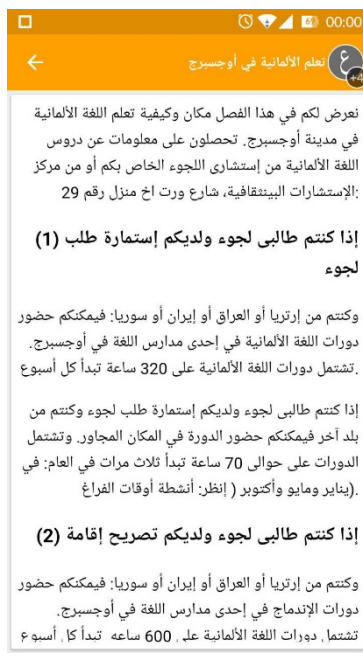
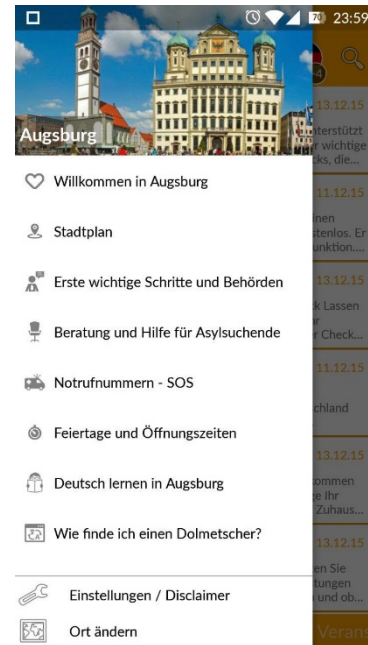


Asyl^{plus} e.V.

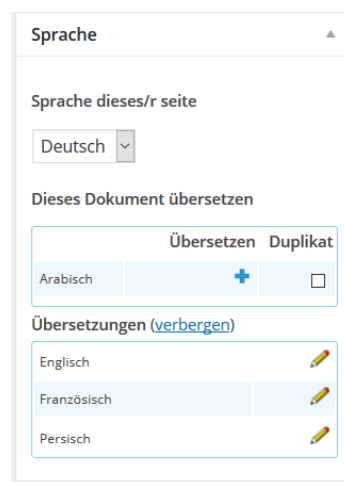




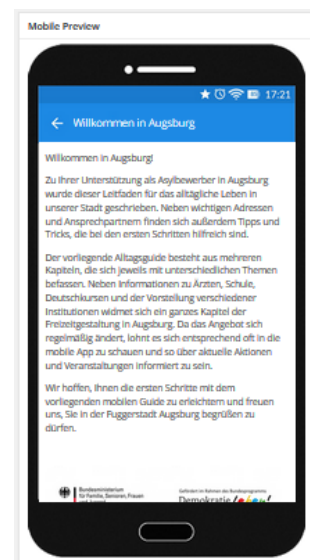
Augsburg



Das CMS



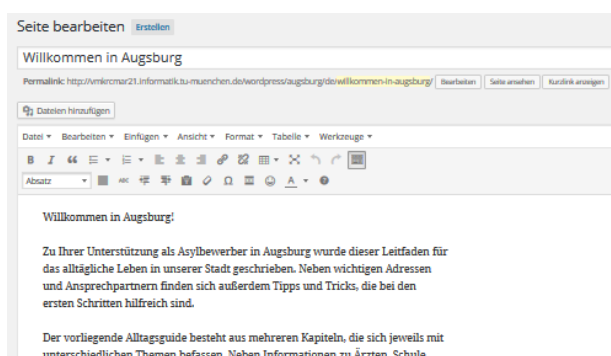
Sprachen verwalten



Mobile Vorschau



Menüstruktur der App



Inhalte in der App ändern